Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

2.11.1875 (No. 300)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 300. Erstes Blatt. Dienstag den 2. November 1875.

2.1.

Gartenbauverein.

Mittwoch den 3. d. M., Abends 8 Uhr, Monatsversammlung im Kaiser „Alexander."

Tagesordnung:

1) Vortrag des Herrn Professor Dr. Neßler „Ueber Theorie und Praxis der Düngung und Bearbeitung des Bodens.
2) Die Arbeiten des Gärtners und Blumenfreundes im Monat November.
3) Unentgeltliche Verloosung von Pflanzen.

Fleischpreise

Von heute an kostet

½ Kilo	Ochsenfleisch	68	Pfennige.
½ „	Schmalfleisch	56	„
½ „	Kalbfleisch	64	„
½ „	Schweinefleisch	64	„
½ „	Hammelfleisch	60	„

Karlsruhe, den 1. November 1875.

Die Genossenschaft.

Wollwaaren-Versteigerung.

Dienstag den 2. November 1875,

Vormittags 9 Uhr und Nachmitag 2 Uhr,

3.3. versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 77,

wegen Aufgabe eines Geschäftes:

bunte und graue Vigogne-Jacken, ungebleichte und Chamois-Gesundheitsjacken, baumwollene und halbwollene Hosen, wollene Damen- und Herrenstrümpfe, Merino-Socken, Ringel-Kinderstrümpfe, bunte Handschuhe, Seelenwärmer, braune Strickwolle,

wozu die Liebhaber höflichst einladet

Hch. Rupp, Auktionator.

Institut Spies,

Stephanienstraße 38.

Cursus für Einjährig-Freiwillige.

2.1. Der Unterricht wird von jetzt ab mit Berücksichtigung der neuen erhöhten Anforderungen ertheilt.

Junge Leute, die an dem bereits begonnenen Curse noch Antheil zu nehmen gedenken, wollen sich baldigst melden.

L. Spies, Rector.

Fahrnißversteigerung.

6.3. Aus dem Nachlasse des verlebten Kaufmanns **Joseph Westheimer** von hier werden in dessen Wohnung, **Langestraße Nr. 191 im 3 Stock,** nachbeschriebene Fahrnißgegenstände gegen **gleich baare Zahlung** öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden, und zwar:

Dienstag den 2. November d. J.:
1 große Parthie Gold und Silber, worunter mehrere Leuchter, Bücher, Manns- und Frauenkleider;

Mittwoch den 3. November d. J.:
Bettung und Weißzeug;

Donnerstag den 4. November d. J.:
Schreinwerk, Glas und Porzellan, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath;

Freitag den 5. November d. J.:
verschiedener Hausrath, Fässer, Züber, Ständer und dergleichen.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1875.

Der Großh. Notar **C. Philippi.**

Hagsfeld.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des verstorbenen Georg Friedrich Wurm von Hagsfeld am

Dienstag den 16. November 1875,

Früh 8 Uhr,

in dem Rathhaus in Hagsfeld nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1.

L.-B. Nr. 41.

3 Are 75 Meter Hofraithe, worauf steht ein halbes, einstöckiges Wohnhaus mit Balkenkeller nebst Scheuer, Stall und Schweinställen, 1 Ar 98 Meter Hausgarten und 1 Ar 21 Meter gemeinschaftliche Hofraithe mit Bernhard Süpfle Wittwe, Einfahrt und Brunnen neben Christian Gierich, Bernhard Süpfle und Heinrich Schmitt, vornen auf die Straße, hinten auf die Weihenwiesen stoßend, Schätzungspreis . . 3500 M.

2.

2 Hektare 61 Are 29 Meter Acker und Wiesen in 25 Parzellen, im Gesammtanschlag von 4320 M.

Mühlburg, am 13. Oktober 1875.

Großh. Notar **Mathos.**

Durlach.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Heinrich Steinmetz in Durlach, Hauptstraße 9, läßt **Mittwoch den 10. November,** Vormittags 9 Uhr, gegen Baarzahlung versteigern:

1 Pferd, braune Stute, 6jährig, 1 Pferd, brauner Wallach, 12jährig, 4 Kühe, 1 einspännigen und 1 zweispännigen Wagen, 1 Wende, 1 Kartoffelhäufel- und 1 Kartoffelausmachpflug, 1 eiserne und 1 hölzerne Egge, 1 Schlitten, 1 kleinen Handwagen, 1 Windmühle, 1 Fege, 2 Paar Heuleitern, 2 Paar alte und 3 Paar neue, ungebundene Räder und verschiedenes dürres zugerichtetes Wagnerholz.

Nachmittags 2 Uhr:

Circa 10 weingrüne Fässer von 1—5 Ohm haltend, eine größere Parthie weiße Rüben, und Dickrüben, sowie verschiedene Gegenstände.

Wohnung zu vermiethen.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in sechs Zimmern mit Balkon, Veranda, Wasserleitung und aller Zugehör, ist sogleich zu vermiethen. Näheres Nowaks-Anlage 2a im 4. Stock.

Zimmer zu vermiethen.

3.3. Zähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer auf 1. November zu vermiethen.

3.3. Herrenstraße 32 ist im 3. Stock des Vorderhauses auf 1. November ein großes, gut möblirtes Zimmer, mit Aussicht auf den Kirchenplatz, an einen oder zwei Herren zu vermiethen.

*3.3. Mariensiraße 16, 2 Stiegen hoch, ist ein schönes, möblirtes Zimmer sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermiethen.

*2.2. Zwei schön möblirte Zimmer, nach der Straße gehend, sind einzeln oder zusammen zu vermiethen und können sogleich bezogen werden: Bahnhofstraße 52 im 3. Stock.

3.2. Zwei schöne Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sind an ein oder zwei Herrn möblirt oder unmöblirt zu vermiethen: Zähringerstr. 42 parterre.

2.2. Zwei unmöblirte Zimmer, wovon das eine sehr geräumig, sind einzeln sogleich oder auf später zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 16 im zweiten Stock.

Bahnhofstraße 22 im 3. Stock ist ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. *3.2.

— Kreuzstraße 5 sind im 2 Stock zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. November an einen oder zwei Herren zu vermiethen; auf Verlangen kann auch Dienerzimmer dazu gegeben werden.

— Zwei bis drei Zimmer sind möblirt oder unmöblirt, nach Wunsch mit Pension, sofort zu vermiethen: Ettlingerstraße 9.

* Zwei gut möblirte Zimmer, beide auf die Straße gehend, jedes mit besonderem Eingang, sind zusammen oder auch einzeln sofort zu vermiethen: Bahnhofstraße 14, nächst der Nowaks-Anlage; auf Wunsch mit Pension.

* Zähringerstraße 41 ist sofort oder später ein gut möblirtes Parterrezimmer an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Auch können daselbst noch einige Herren an einem gutem Mittag- und Abendtisch Theil nehmen.

* Sophienstraße 27 ist im 1. Stock ein schönes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 15. November an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Ein einfach möblirtes Parterrezimmer, in den Hof gehend, ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres Sophienstraße 42 rechts.

* Ein freundliches, möblirtes Zimmer ist auf den 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermiethen: große Herrenstraße 60 im 3. Stock.

2.1. Ein unmöblirtes, heizbares Zimmer ist sogleich zu vermiethen: Kronenstraße 54.

* Ein großes, helles Zimmer nebst Holzplatz ist sogleich zu vermiethen: Waldstraße 27.

* Zwei gut möblirte, heizbare Zimmer, (Schlaf- und Wohnzimmer) sind auf 1. Dezember an einen Herrn sehr billig zu vermiethen. Näheres Ecke der Langen- und Lammstraße 9 im Laden.

* Bahnhofstraße 42 ist sogleich ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stock.

* Ein geräumiges, unmöblirtes Zimmer mit Ofen ist sogleich oder auf 15. November zu vermiethen: Hirschstraße 31 im Hinterhaus im 2. Stock. Ebendaselbst ist eine gute **Nähmaschine** (Grover & Backer) zu verkaufen.

* Kronenstraße 45 ist ein unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Es ist sogleich im Zirkel 8 parterre ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen; es kann auch Kost dazu gegeben werden. Das Nähere daselbst.

— Waldhornstraße 11, parterre, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Schlafstelle zu vermiethen.

* Augartenstraße 53 ist sogleich eine Schlafstelle zu vermiethen.

In einem Hinterhaus

kann ein heller, geräumiger, heizbarer Raum auf die Dauer von 5 Monaten vermiethet werden. — Ebendaselbst ist ein Zimmer, auf den Hof gehend, möblirt oder unmöblirt zu vermiethen. — Zwei Mansarden in demselben Hause, auf die Straße gehend, nach der Sommerseite gelegen, groß und hell, können gleichfalls möblirt oder unmöblirt vermiethet werden. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Wohnungs-Gesuch.

*3.2. Auf 23. April 1876 wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 5 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen im westlichen Stadttheil zu miethen gesucht. Gef. Offerten mit Angabe des Miethpreises wollen unter **A. K.** im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zwei Zimmer gesucht.

Ebener Erde oder eine Treppe, in der Stadt, in einem neuen, schwach bewohnten Privat- nicht Geschäftshause, mit bestem Comfort, also Corridor verschlossen, Fußböden mit Teppich durchaus belegt, sehr reinlicher Abtritt, Doppelfenster mit Läden, Porzellanofen, gut und praktisch möblirt, sucht ein ruhiger Herr 2 Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) ebener Erde oder eine Treppe hoch; gerne wird der höchste Miethpreis und zwar immer 14tägige Vorausbezahlung; ruhiges Haus und Straße, gutes Bett, Sprung- und Pferdehaarmatratze. Gefällige Offerten unter R. # 7 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Dienst-Antrag.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten und das Kochen gut versteht, findet sogleich eine Stelle. Näheres in der Wilhelmsstraße 1 im 2. Stock.

Kapitalien

auf Nachhypotheken, sowie gegen Wechsel können jederzeit unter soliden Bedingungen erhoben werden: Adlerstraße 31 (2. Stock). *12.4.

Kellner,

ein jüngerer, angehender, wird sogleich gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

Tüchtige Möbelschreiner u. Tapeziere

finden dauernde Beschäftigung.

3.3. Möbelfabrik **Haßlinger.**

Büglerin-Gesuch.

* Eine tüchtige, erfahrene Büglerin wird gesucht: Langestraße 229 oben.

Beschäftigungsgesuche.

* Eine reinliche Frau sucht einen Monatsdienst, sowie Beschäftigung im Waschen und Putzen: Steinstraße 2 im Hinterhaus.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen, Nähen und Putzen; dieselbe nimmt auch Aushilfsstellen in Gasthöfen und Privathäusern an. Näheres Adlerstraße 18 im Vorderhaus im dritten Stock.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Ein gut eingerichteter **Hasenstall** mit 14 Abtheilungen, welcher sich auch zu andern Zwecken eignet, ist sammt 2 Paar ächten **Lapins** um annehmbaren Preis zu verkaufen. Näheres Bahnhofstraße 32 im Hinterhaus. Ebendaselbst sind 2 Stück eichene **Faßlager** billig zu verkaufen.

* Zu verkaufen sind: 2 große Hofthore. Das Nähere beim Portier des Ständehauses zu erfahren.

* Ein **Eremitage-Koch-Ofen**, von außen zu feuern, in ganz gutem Stande, ist Bauveränderung wegen billigst zu verkaufen: Zähringerstraße 42, ebener Erde.

Kauf-Gesuch.

Ein zweithüriger, noch gut erhaltener Kleiderschrank wird zu kaufen gesucht. Adressen erbittet man Zirkel 2c unten rechts.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock. —

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: kleine Herrenstraße 17. —

Ankauf

von Kupfer, Messing, Blei, Eisen, getragenen Kleidern, Schuhen und Stiefeln und werden dafür die höchsten Preise bezahlt. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt. —

Max Löw, Kronenstraße 7.

☞ **Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Trißler, Octroierheber, Ettlingerthor, und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben.** *6.4.

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Unterrichts-Anerbieten.

— Eine sehr gute Klavierlehrerin erbietet sich zum vierhändig spielen, sowohl für solche, welche nur zum Vergnügen spielen, als auch für solche, welche noch lernen wollen. Auch kann dieselbe noch einen Schüler oder eine Schülerin in gründlichen Unterricht aufnehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Otto Deimling,

33 Adlerstraße 33,

hat sich hier zur Ausübung der

Zahnheilkunde

niedergelassen.

Sprechstunden von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr.

Einsetzen künstlicher Zähne unter Garantie vollständiger Brauchbarkeit und naturgetreuen Aussehens. 4.4.

Wohnungsveränderung.

*3.3. Unterzeichneter wohnt von heute an

Karlsstraße 20

bei Herrn Sattler Kühnle, neben Herrn Kaufmann Schwaab.

Fr. Appenzeller, Hafner.

2.2. **Louis Lauer,**

Großherzogl. Hoflieferant,

empfiehlt

— neue **frische** Citronen, —
neue **Muscat**-Datteln,
große Malaga-Trauben,
Tafelfeigen, Sultanini,
neue Tafel-Mandeln,
große Bordeaux-Pflaumen und
— feinste **glacirte** und **candirte Dessertfrüchte** — 2c.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von ***J. T. Ronnefeld*** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,

— Langestraße 82.

Weiße Gesundheits-Senfkörner von Didier.

Die seit langer Zeit angestellten gründlichsten ärztlichen Beobachtungen haben die heilenden Eigenschaften der weißen Gesundheits-Senfkörner deutlich nachgewiesen, auch hat Herr Didier die schönsten Zeugnisse von Personen erhalten, die an Magenschmerzen, Magenentzündungen, Unverdaulichkeit, Leberkrankheiten, Hautkrankheiten u. s. w. litten und die das glücklichste Resultat durch den Gebrauch der weißen Gesundheits-Senfkörner erzielt haben. Nicht durch rasches Hinunterstürzen der Dosen in einer gegebenen Zeit wird vollständige Heilung gesichert, sondern durch regelmäßig fortgesetzten Gebrauch der Didier'schen weißen Gesundheits-Senfkörner, es ist daher leicht erklärlich, daß dieses so werthvolle Heilmittel, dessen Gebrauch mit so wenig Kosten verknüpft ist, seit beinahe einem halben Jahrhundert einen beispiellosen Erfolg erhalten hat. — Um vor Nachahmungen gesichert zu sein, wolle man nur solche Packete verlangen, die mit nebenstehendem Stempel versehen sind. — Prospekte gratis in unsern Niederlagen.

Niederlage: in **Karlsruhe** bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 24.22.

Karlsruhe.

Mein Pelzwaaren-Lager

befindet sich nun

Ecke der Langen- und Lammstraße 145

(Eingang Lammstraße),

wovon ich meine werthen Kunden und Gönner in Kenntniß setze und um ferneres Wohlwollen bitte.

Achtungsvoll

3.1. **G. Köhli,** Kürschner.

Gänseleber- und Hasenpasteten
empfiehlt
Julius Lieb,
3.2. **Conditor.**

Soeben eingetroffen:
Schellfische,
Cabeljau,
Soles,
Rheinsalm
bei **C. G. Frey,**
Großh. Hoflieferant.

Frische Schellfische,
Kieler Bückinge,
Kieler Sprotten,
Bückinge zum Backen und Rohessen
empfiehlt billigst
A. Degenhardt,
4 Waldstraße 4,
neben dem Rothen Haus,
sowie jeden Tag auf dem Markt.

Caviar, russischen,
engl. Speckbückinge,
marinirte Ostseehäringe,
holl. und **franz. Sardellen**
empfiehlt
Wilhelm Hofmann,
2.1. Großh. Hoflieferant.

Fromage de Brie,
Bondons de Neuchâtel,
Edamer,
Emmenthaler, saftigen,
Neuchener Rahmkäs,
Limburgerkäs
bei **Wilhelm Hofmann,**
2.1. Großh. Hoflieferant.

Champagner,	per Flasche	3 M.	40 Pf.
do.	„ ½ Flasche	2 M.	— Pf.
Rothwein,	„ 1 Liter	1 M	— Pf.
do.	„ ½ Liter	— M.	50 Pf.
do.	„ ¼ Liter	— M.	30 Pf.
Markgräfler,	„ 1 Liter	— M.	90 Pf.
do.	„ ½ Liter	— M.	45 Pf.
do.	„ ¼ Liter	— M.	25 Pf.
Elsässer,	„ 1 Liter	— M.	80 Pf.
do.	„ ½ Liter	— M.	40 Pf.
do.	„ ¼ Liter	— M.	20 Pf.
Kaiserstühler,	„ 1 Liter	— M.	50 Pf.
do.	„ ½ Liter	— M.	25 Pf.
do.	„ ¼ Liter	— M.	15 Pf.
Süßen Most,	„ Liter	— M.	24 Pf.
„	„ ½ Liter	— M.	12 Pf.
„	„ ¼ Liter	— M.	6 Pf.

(ganz reine Weine) empfiehlt bestens
Anton Hehn,
*2.2. 1 Zähringerstraße 1.

Bei
A. Winter und Sohn,
2.1. Hoflieferanten,
Friedrichsplatz 6.
Neu eingetroffen:
Damengürtel „Jeanne d'Arc", Agraffen, Fächerhaken, Manschettenknöpfe.

Geschäftsverlegung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Schuh- und Schäftefabrik von der Waldstraße 36 nach der **Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße** (Deutscher Hof) verlegt habe und bitte um ferneres Wohlwollen.

Schuh- und Schäftefabrik von
J. A. Petri,
Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße
3.3. (Deutscher Hof).

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Dem verehrlichen Publikum mache ich hiemit die ergebene Anzeige, daß ich mich hier als **Buchbinder** etablirt habe und empfehle mich zur Uebernahme aller in mein Gewerbe einschlägiger Arbeiten unter Zusicherung solider und billiger Ausführung.

Otto Ebbecke, Buchbinder und Galanteriearbeiter,
*3.2. Waldstraße 55 a (Ludwigsplatz).

5.2. Den zum medicinischen Gebrauch empfohlenen
Lofodinischen Dorsch- und Eisen-
Leberthran
von **H. Sardemann** hält stets in frischer Waare vorräthig
Carl Malzacher,
Langestrasse 145.

Theod. Schuhmann & Sohn,

Hofphotographen und Maler,
Amalienstraße 57,
empfehlen ihr neu erbautes, mit allen Bequemlichkeiten eingerichtetes Atelier.
Portraits in **Visit-Karten-Format** bis zur **Lebensgröße,**
in schwarz **Aquarell, Chromon** und **Oelfarben** gemalt.
Camee-Visit-Karten
Reproductionen nach Bildern in allen Größen.
Preise äußerst billig.

Da trübe Witterung die schnelle Ausführung auf Weihnachten sehr hemmt, so ersuchen wir unsere verehrlichen Kunden, die etwaigen beabsichtigten photographischen Aufnahmen rechtzeitig zu bestellen. 2.1.

Da Nachahmungen existiren, bitte genau auf Firma und Fabrikmarke zu achten!

R. H. Paulcke's

Zahnmittel.

Mundwasser, 1/1 Flasche 2 Mk. 1/2 Flasche 1 Mk.
Zahnpulver, 1 Dose 1 Mk.

Fussmittel.

Fusswasser, 1/1 Flasche 1 Mk. 50 Pf.
Fussstreupulver, 1 Dose 1 Mk.

Salicylsäure-Klebtaffet.

Portemonnaie-Verbandetui, à 25 Pf.
Brieftaschen-Verbandetui, à 50 Pf.
Salicylsäure-Heftpapier, à 20 Pf.
Salicylsäure-Seife, à 50 Pf.
Prospect und Gebrauchsanweisungen gratis und franco.

Zu beziehen en gros & en détail durch
Th. Brugier in Carlsruhe,
12.3. Waldstrasse 10.

Japanesische Gesundheits-Produkte.

Unter diesem Titel erlaubt sich der Unterzeichnete die werthen Leser dieser Zeilen auf eine Erfindung aufmerksam zu machen, deren Hauptzweck ist, die Menschheit von einem heut zu Tage so viel verbreitetem Uebel, „der Gicht", sowie der in Folge von Erkältung oder zurückgetretenem Schweiße entstandenen so mannigfaltigen Leiden zu befreien.

Mehrjährige, stets von Erfolg gekrönte Versuche in Frankreich und Italien bilden die beste Garantie meiner Produkte.

Jedoch deren unbestreitbare Heilkraft bei Seite gelassen, sind dieselben ihrer natürlichen Reinheit und Beschaffenheit wegen Jedermann und besonders der geehrten Damenwelt als Winterartikel aufrichtigst zu empfehlen.

Blutarmen, sowie Personen schwächlichen Körperbaues, könnte für ständigen Gebrauch sicherlich nichts Besseres angeboten werden.

Die Formen meiner Produkte bestehen in Brustlatzen, Kniescheiben und Kopfbedeckung für Herren, Damen und Kinder; ferner Damenleibchen mit und ohne Aermel, Leibbinden, Halsbinden, Manschetten, Wangenlatzen 2c. 2c. 3.3.

N. Fuchs in **Lyon.**

Die Niederlage befindet sich in Karlsruhe bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

---

161 3.2. **161**

Knaben-Paletots, Knaben-Anzüge

für das Alter von 2 bis 14 Jahren.

A. Herzmann,
Langestraße 161,
gegenüber dem Erbprinzen.

161 **161**

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich Zirkel 8 parterre.

2.1. **A. Sondheim, Geschäfts-Agent.**

Fortgesetzter Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Schwarze Lyoner Seidenstoffe,

nämlich:	pr. Mtr.	oder **pr. Kleid** von 12 Mtrs.
Grosgrain	3 M. 50 Pf.	42 M. (24 1/2 fl.).
Gros de Lyon	4 M. — Pf.	48 M. (28 fl.).
Gros Faille	4 M. 50 Pf.	54 M. (31 1/2 fl.).
Gros Cachemire	5 M. — Pf.	60 M. (35 fl.).
Persan	5 M. 50 Pf.	66 M. (38 1/2 fl.).
Bonnet Prima	6 M. — Pf.	72 M. (42 fl.).

Von den gleichen Stücken kann auch, wenn nöthig, mehr als 12 Mètres abgegeben werden.

Schwarze Cachemire

in längst bewährten und anerkannt guten Qualitäten.

Nr. 1	Nr. 2	Nr. 3	Nr. 4	Nr. 5
56 kr.	1 fl. 9 kr.	1 fl. 16 kr.	1 fl. 27 kr.	1 fl. 36 kr.

Für die resp. auswärtigen Kunden genügt bei Bestellung die Angabe der Nummer und des Preises, und kann der Betrag der Einfachheit halber pr. Postnachnahme erhoben werden.

Ferner:

Waterproof zu Regenmäntel, **grau, 1 fl. 6 kr., 1 fl. 18 kr.**
" " " **blau, 1 fl. 18 kr., 1 fl. 36 kr.**
Cattune, sämmtliche vorräthige, zu 9 kr.
Rockmoiréens, schwarz und farbig, zu 24 kr.
Flanell Prima zu 42 kr.
" " zu Hemden zu 54 kr.

G. H. Denison. 5.4.

Corsetten.

Empfehle hiermit mein Lager der elegantesten und bestsitzenden Pariser Corsetten auf's Reichhaltigste assortirt, nach Maaß in bester und geschmackvollster Ausführung, sowie zurückgesetzte zum Selbstkostenpreis.

6.4. **Wenz, 7 Herrenstraße 7.**

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- u. Wäschegeschäft,
Ecke der Langen- und Waldstraße,
Eingang Langestraße.

Hemden nach Maaß

und Vorschrift werden unter Garantie für gutes Sitzen in kürzester Zeit zu bekannt billigen Preisen angefertigt. —

Geruchlose **Gummi-Bettunterlagstoffe** in verschiedenen Qualitäten,
Luft- und **Wasserkissen, Stechbecken,**
Eisbeutel,
Clysopompes mit und ohne Kasten und ganz von Gummi,
Birnspritzen,
Guttapercha-Papier,
Milchzieher, Brusthütchen,
Mutterringe, Mutterrohre,
Elastische Strümpfe und **Leibbinden,**
Milchflaschen und **Sauger,**
sowie alle übrigen Artikel für Kranken- und Kinderpflege empfiehlt in großer Auswahl

das Gummiwaaren-Depot
August Fudickar,
2.2. Herrenstraße 18.

Cravatten,
Slipse,
Cachenez in **Wolle** u. **Seide,**
Nagasakys,
Lavallieres, 3 3.
Fichus,
Schleier in Tülle und Gaze
empfiehlt in reicher Auswahl
Albert Himmelsieber,
Langestraße 171.

Gummi-Sohlen

für Herren- und Knabenstiefel, schützen neben großer Dauerhaftigkeit gegen Nässe und Kälte und wird auf Verlangen die Befestigung unter die Stiefelsohle besorgt.

Gummiwaaren-Depot
August Fudickar,
2.2. Herrenstraße 18.

Straminpantoffeln,

angefangene, musterfertige und ausgestickte, in großer Auswahl, **Stramin, Stickwolle, Stickseide, Strick-** und **Häkelseide** und **Perlen** empfiehlt billigst

C. W. Keller,
2.1. Ecke am Ludwigsplatz.

Anzeige und Empfehlung.

— Hiermit erlaube ich mir, den geehrten Damen mein **Putzgeschäft** für kommende **Saison** in empfehlende Erinnerung zu bringen, mit dem Anfügen, daß es mein Bestreben sein wird, jederzeit das Neueste und Geschmackvollste zu bieten, unter Zusicherung reeller und guter Bedienung.

Auf vielseitiges Verlangen bin ich bereit bei frühzeitiger Bestellung Aufträge außer dem Hause anzunehmen.

Achtungsvoll
Elise Collette, Modistin,
Zähringerstraße 36 im 3. Stock.

Louis Döring in Carlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse.

Accidenz-Druckerei.

Rasche und preiswürdige Herstellung von

Geschäftlichen Circularen, Facturen u. Rechnungen, Adress- und Empfehlungs-Karten, Preiscouranten etc. Briefköpfe und Couvertendruck.

2.2.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Den Herren Schuhmachermeistern hier und der Umgegend zeige ich an, daß ich mit meinem Schäftengeschäft noch ein Leder-Ausschnittgeschäft, verbunden mit sämmtlichen Artikeln für Schuhmacher, eröffnet habe und sichere bei guter Waare billige Preise zu.

J. A. Petri,
Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße,
Eingang im Deutschen Hof.
3.3.

3.3.

Gebrüder Leichtlin,

73 Zähringerstrasse 73,

empfehlen bei Beginn der Wintersaison ihr grosses Lager in

Frankfurter, Darmstädter und Englischen

Spielkarten,

als:

Piquet, Patience, Deutsche,
L'hombre, Tarroc, Bézique,
Whist, Cego, Lenormand etc.

Ferner:

Spielkarten-Etuis für Patience, Whist und Bézique.
Spielnotiz-Tabellen und Tafeln.
Spielmarken in Palisanderkästchen.
Whistmarken. Kartenpressen.
Spieltellerchen in Schottischer u. Japanischer Arbeit.
Spielkästchen sowohl in einfacher billiger Art, als in feinster und elegantester Austattung.

H. Meyer,

Sophienstraße 37 (Garten),
empfiehlt:
Violinen, 1/1, 3/4 und 1/2 Format,
Violen (Bratschen),
Celli, 1/1, 3/4 und 1/2 Format,
Bässe,
Guitarren,
von älteren und neueren Meistern, zu den billigsten Preisen.
Deutsche und **italienische Saiten.**
— **Billige Notenpulte!** —
Reparaturen an allen Streichinstrumenten werden gut und billig besorgt.

Reparaturen
an jeder Art Uhren werden gut und schnell besorgt in der
Uhrenhandlung von **Karl Meeß,**
Langestraße 148,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Decimalwaagen
werden reparirt unter Garantieleistung für solide Arbeit in der Waagenfabrik von 4.3.
Th. Hertle, Chr. Heckmann's Nachf.,
Rüppurrer Straße 4.

Während der Messe

verkaufe ich in der Nähe des Herrn Bankier Müller auf dem Marktplatz **Porzellan, Steingut** u. **Glaswaaren** zu äußerst billigen Preisen.

Karl Fähnle.

Deßgleichen während der Dauer der Messe sämmtliche Waaren im Laden als: **Porzellan** und **Steingut** in größter Auswahl mit 20 % Rabatt. Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Karl Fähnle,
4 2. Kronenstraße 42.

Nähmaschinen-Lager

von **Luise Wolf** Wittwe,
Karl-Friedrichstraße 4.
Maschinen-Nadeln zu allen Systemen, 12.9.
Maschinen-Oel und
Faden. Clark & Brook's Spools.

12.12. **Wilhelm Kiby,**
Blechnermeister,
Herrenstraße 48.
Installation für Gas und Wasser.
Lampen, Lyras, Lüster 2c. 2c.
und die nöthigen Bestandtheile.
Mäßige Preise.

Titus Schenk,

*6.3. Schuhmacher,
Leopoldstraße 35,
empfiehlt sich in jeder in sein Fach einschlagenden Arbeit; neue Arbeit jeder Art sowohl wie Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt. Preise mäßig.

Empfehlung.

3.3. Photographische Aufnahmen von Grabdenkmälern auf dem alten Friedhofe werden während der Feiertage (Allerheiligen und Allerseelen) und einige folgende Tage sogleich bei meiner Anwesenheit dortselbst nach Wunsch aufgenommen. Da durch den Tod meines sel. Bruders eine kleine Störung im Geschäft eingetreten ist, so bitte ich zugleich, die schon bestellten Aufnahmen nochmals an mich gelangen zu lassen.

Achtungsvoll
G. Stumpf, Photograph,
Rüppurrerstraße 18.

Pariser Frisuren u. Zöpfe

von künstlichen Haaren, das Neueste, was jetzt erschienen, habe in meinem Verkaufslokal ausgestellt und lade die sich dafür interessirenden Damen zur gefälligen Ansicht derselben empfehlend ein.

C. W. Keller, Waldstraße 53.

Berliner Terneaux-Wolle,

prima Qualität, **2fache Mooswolle, 2fache Mohairwolle** (Seidenwolle) und **Kastorwolle** in reicher Farbenwahl, **großes Lager aller Arten Strickwollen** und schwarze und weiße **Thibetwolle** (Shawlswolle) empfiehlt zu äußerst billigen Preisen, bei Abnahme größerer Quantitäten mit entsprechendem Rabatt,

2.1. **C. W. Keller,** Ecke am Ludwigsplatz.

En gros. **En detail.**

Auch in dieser Messe halte den hohen Herrschaften mein reichassortirtes Lager der verschiedensten Sorten

Honigkuchen,

sowie dem allgemein beliebten

Gesundheits-Magenbrod,

alles in vorzüglichster Qualität, zu den billigsten Preisen bestens empfohlen.

Friedrich Koch,
Honigkuchenfabrik, Halle a. S.

Händlern bedeutender Rabatt.

Bei größerem Bedarf für Weihnachten berechne den Herrschaften die billigsten Preise.

Bitte auf die Firma zu achten!

☞ Die eine Verkaufsbude befindet sich auf dem Marktplatz gegenüber von Herrn Kaufmann **Spelter** und die andere beim **Englischen Hof.** ☜ 3.2.

Zum ersten Male hier.

Depot zu Berlin, London, Paris!

Herr Hutin

ist soeben hier eingetroffen und nur auf kurze Zeit anwesend mit seinem Fabrikat von amerikanischen, feinen

Lampenschirmen

für Petroleum und Gas (mit oder ohne Garnitur).

Dieselben zeichnen sich aus durch Sparsamkeit, Nützlichkeit und Sauberkeit; sie sind ein Schmuck eines jeden Salons und dienen zum Schutz des Auges.

Verkauf en gros et en détail zu festen, billigen Preisen.

☞ Von 10 Pfennig bis zu 1 Mark. ☜

Die Bude befindet sich auf dem **Marktplatz,** neben der Pyramide.

Zur Beachtung.

3.1. Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum hiermit zur Nachricht, daß die Messe nicht erst am 7. November beginnt, sondern **Montag den 1. November** ihren Anfang genommen hat und bis **Dienstag den 9. November** dauert.

3.3. Bei

Gebrüder Dold,

Tuchfabrik in Villingen,

ist zu haben für

blos 11 fl.

7 Ellen des schönsten 8/4 breiten **Damentuches**, vollständig zu einem bequemen Frauenkleid genügend.

Auswahl in 80 Farben.

Musterkarten nebst großen Qualitätsmustern werden gerne zur Ansicht gesandt.

Diese billigste und dauerhafteste Sorte Winterkleider kann nicht genug empfohlen werden.

Anzeige.

2.2. Die Unterzeichneten machen hiermit die ergebenste Anzeige, daß sie mit einer großen Auswahl von

Porzellan- und Glaswaaren

dahier eingetroffen sind und während der Messe solche zu ganz billigen Preisen auf dem **Akademieplatz, gegenüber dem Glaspavillon**, feil haben. Wir verkaufen z. B.:

Ober- und Untertasse zu 12 Pfennig,
Teller à 6 Pfennig per Stück u. s. w.

und bitten um geneigten Zuspruch.

Geschwister Lazar.

Jakob Müller,

Schuhfabrikant aus Balingen,

empfiehlt zur Messe sein längst bekanntes Lager in allen Sorten **Stiefeln** für Damen, Mädchen und Kinder zu den billigsten Preisen.

Bude vor der Pyramide.

Zugleich mache ich auf eine Parthie zurückgesetzte **Lederstiefel** das Paar zu 3 fl. aufmerksam. 2.2.

Handschuhwascherei.

Glacé-, wasch- und dänischlederne **Handschuhe** werden schön und geruchlos gewaschen bei Frau **Müller**, Hirschstraße 42.

Auch werden daselbst Federn gekräuselt.

Zur Germania.

Kegelbahn-Eröffnung.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich eine **heizbare Kegelbahn** errichtet habe und zur Benutzung Kegelfreunde freundlichst einlade.

Karlsruhe, 31. Oktober 1875.

*2.2. Achtungsvoll

B. Kuhn.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den Nachbenannten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen Ordensdekorationen zu ertheilen nämlich:

dem Großh. Stadtdirektor Freiherrn von Göler in Baden für den Königlichen Kronenorden zweiter Klasse und

dem Großh. Polizeikommissär Sachs in Baden für den Königlichen Kronenorden vierter Klasse.

Durch Verfügung des Königlichen Kriegsministeriums vom 12. Oktober cr. ist

der Intendantur-Sekretär Krogel von der Intendantur 10. Armeecorps zur Intendantur 14. Armeecorps,

der Intendantur-Sekretär Harter von der Intendantur der 29. Division zur Intendantur 10. Armeecorps versetzt und

der Intendantur-Sekretariats-Assistent Kroll von der Intendantur 14. Armeecorps der Intendantur der 29. Division überwiesen worden.

Wilhelm Kölitz,

Langestraße 147,

empfiehlt in neuen Zusendungen zu billigen Preisen 6.4.

für Herren, Damen und Kinder:

Filz-Schuhe und Filz-Stiefel,
Leder-Stiefel, Gummi-Schuhe,
Tanz-Schuhe,
Kork-, Stroh- u. Filz-Sohlen.

Grosse Auswahl. — Solide Arbeit.

Das

Ruhrkohlen- und Brennholzgeschäft

von

F. Hemmerle,

Akademiestraße 36,

empfiehlt

beste Ruhrstückkohlen und Fettschrot zu den billigsten Preisen, buchenes und forlenes Brennholz in jeder beliebigen Quantität frei in's Haus geliefert. 6.2.

Brennholz.

Klein gemachtes Buchen- und Tannenholz empfehle zu billigem Preis.

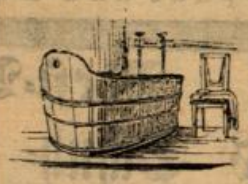
Philipp Vomberg,

Akademieplatz 3.

Gefl. Aufträge nimmt entgegen:

Verwaltung des Lebensbedürfniß-Vereins.

Bad-Anstalt.



Vom Monat November an ist meine Bad-Anstalt jeden Dienstag, Freitag und Samstag von Morgens 10 Uhr bis Abends 5 Uhr geöffnet.

2.1. **H. Hemberle.**

Ruhrkohlen.

Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen, gewaschene **Nusskohlen** für Füllöfen empfehle zu billigem Preis.

Philipp Vomberg,

Akademieplatz 3.

Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen Herr **Ferdinand Strauß**, Langestraße 121.

Pianos zu vermiethen.

Gebrüder Trau,

Pianofortefabrik.

12.9. **Musiksaal: Erbprinzenstraße 4.**

Alle Sorten Tisch- und Kommode-Decken.

Wollene Bettdecken, Reise- und Pferde-Decken.

2.1.

Grosser Ausverkauf

wegen Aufgabe des Messgeschäftes.

Das grosse

Wachstuch-, Rouleaux- und Teppich-Lager

von **C. Gelhard** aus Frankfurt a. M.

befindet sich **Doppelbude vor der Cigarrenhandlung des Herrn Levisohn, Ecke der Langenstrasse.**

Das Lager bietet eine grosse Auswahl in den neuesten

Pariser und Berliner Fenster-Rouleaux,

Mailänder Wachstücher

in allen Mustern, Breiten und Längen.

Wachstuchläufer pro 60 Centim. von 27 kr. bis 1 fl. 30 kr. — Wollene Teppiche und Gangläufer pro 60 Centim. von 15 kr. bis 2 fl. 30 kr. — Rouleaux per Stück von 36 kr. bis 3 fl. — Wachstuch für Tische, Kommode und Claviere zu überziehen pro 60 Centim. von 30 kr. bis 2 fl. — Abgepasste Wachstuchdecken für Tisch und Kommode pro Stück von 30 kr. bis 5 fl. — Sopha-Decken und Bettvorlagen in Wolle und Peluche von 1 fl. 15 kr. bis 20 fl. per Stück. — Pferde-Decken in allen Sorten. — Rothe Wollen-Bettdecken per Stück von 4½ fl. bis 15 fl. — Wollene und halbwollene Tischdecken per Stück von 1 fl. bis 20 fl. — Tisch-Aufleger in allen Sorten. — Guttapercha Damen- und Kinderschürzen in reicher Auswahl zu äusserst billigen Preisen. — Abgepasste Wachstuchvorlagen für Waschtische von 1 fl. 24 kr. bis 3 fl. per Stück.

Achtungsvoll **C. Gelhard.**

Gangläufer u. woll. Teppiche, um ganze Zimmer zu belegen.

Vorlagen für Sophas und Betten.

Salzsäcke

zu **Putztüchern** empfiehlt

F. Kühlenthal,

3.2. Amalienstraße 53.

Café Tannhäuser.

Metzelsuppe,

Kesselfleisch, hausgemachte Leber- und Griebenwürste nebst vorzüglichem Sauerkraut.

C. Betz.

Meß-Anzeige.

Großes Schuh- und Stiefel-Lager

von **J. Wacker,**

Schuhfabrikant aus Stuttgart.

Herrenstiefeletten von fl. 5 bis fl. 8.
Kidlederstiefel von fl. 4 bis fl. 5.
Kinderstiefel und **Winterwaare** in größter Auswahl.

Preise sehr billig.

Bude neben der Pyramide.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.